

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Lutherstadt Wittenberg
Straße, Hausnummer: Lutherstr. 56
Postleitzahl (PLZ): 06886
Ort: Lutherstadt Wittenberg
Telefon: +49 3491 42191153
E-Mail: vergabestelle@wittenberg.de
Internet-Adresse: www.wittenberg.de

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: OB2-V-2026-24

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
- mit qualifizierter elektronischer Signatur / qualifiziertem elektronischen Siegel
- schriftlich (nicht elektronisch)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Wohnung/Sportplatz, Grieböer Schulstr. 3 in 06886 Luth. Wittenberg, OT Griebö

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um Abdichtungsarbeiten des Wohn- und Vereinsgebäudes,

Grieboer Schulstraße 3 in 06888 Lutherstadt Wittenberg, OT Griebo.

Das Gebäude auf dem Sportplatz ist im erdberührten Bereich des Wohngebäudes (Süd-Ost-seitig) feuchtegeschädigt.

Ein Gewerk ist die nachfolgend beschriebene Trockenlegung, inkl. flankierender Maßnahmen.

Das vorhandene Außenwandmauerwerk weist eine Wanddicke von ca. 42cm auf.

Aufgrund der fehlenden horizontalen und vertikalen Abdichtung, sowie das direkt angearbeitete Betonpflaster an die

Außenwand, ist diese feuchtegeschädigt. Es soll eine neue Abdichtung im unterkellerten und im nicht unterkellerten

Bereich hergestellt werden. Die Pflasterfläche soll zur Herstellung des notwendigen Arbeitsraumes aufgenommen werden.

Die Trocknungszeit des Mauerwerks ist im Bauablauf zu berücksichtigen, im Anschluss werden die Abdichtungsmaßnahmen

durchgeführt. Um einen Spritzwasserschutz zu gewährleisten, soll eine Rollkiesstreifen hergestellt und

die Pflasterfläche angepasst werden.

Das am Gebäude befindliche Pflanzbeet soll ersatzlos entfernt werden, nach Beendigung der Abdichtungsarbeiten soll

dort eine Pflasterfläche hergestellt werden.

Spätere Einwände zur Lage, Baustellengegebenheiten, Positionsbeschreibungen ect.,

welche durch eine Baustellenbesichtigung

vor Angebotsabgabe hätten unmissverständlich geklärt werden können, werden können, werden nicht preisrelevant

berücksichtigt.

Vor Beginn der Arbeiten ist eine gemeinsame Begehung mit dem AG und Aufnahme der vorhandenen Situation durchzuführen.

Nachstehend beschriebene Leistungen beinhalten die Lieferung und den Einbau

/Montage/ Verlegung/etc.,

soweit nichts anderes beschrieben.

Es gelten die Vertragsbedingungen für Bauleistungen VOB, Teil B und C, entsprechende DIN-Normen, anerkannte Regeln

der Bautechnik und entsprechende Fachregeln jeweils in der aktuellen Fassung zum Vertragsabschluss.

Die Abrechnung aller Positionen erfolgt nach Aufmaß.

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

18.05.2026

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

31.08.2026

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=846190>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

09.04.2026 - 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

04.05.2026

p) Angebote sind einzureichen

elektronisch via

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=846190>

schriftlich an

den Auftraggeber siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

s) Öffnung der Angebote

09.04.2026 - 10:03 Uhr

Ort der Eröffnung

4.23

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und Ihre Bevollmächtigten

t) Geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

siehe Vergabeunterlagen und ANlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Wittenberg, Kommunalaufsicht, Breitscheidstr. 3 in 06886 Lutherstadt Wittenberg